

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: ALPHACHLORALOSE PASTA

Produktart(en): PT14 - Rodentizide

Zulassungsnummer: BE2019-0055-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0021183-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	2
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta RCP 1	2
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	3
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	3
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	7
6. Sonstige Informationen	9
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	9

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

ALPHACHLORALOSE PASTA

1.2. Produktart(en)

PT14 - Rodentizide

1.3. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des
Zulassungsinhabers**

Name

LODI S.A.S.

Anschrift

Parc d'Activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray
Frankreich

Zulassungsnummer

BE2019-0055-00-00

R4BP 3-Referenznummer

BE-0021183-0000

Datum der Zulassung

19/03/2013

Ablauf der Zulassung

31/12/2024

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

LODI S.A.S.

Anschrift des Herstellers

PARC D'ACTIVITES DES QUATRE ROUTES 35390 GRAND FOUGERAY Frankreich

Standort der Produktionsstätten

PARC D'ACTIVITES DES QUATRE ROUTES 35390 GRAND FOUGERAY Frankreich

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	3 - Chloralose
Name des Herstellers	LODI S.A.S.
Anschrift des Herstellers	PARC D'ACTIVITES DES QUATRE ROUTES 35390 GRAND FOUGERAY Frankreich
Standort der Produktionsstätten	HIKAL LTD. T-21. MIDC INDUSTRIAL AREA TALOJA RAIGAD DISTRICT 410 208 MAHARASHTRA Indien
	SUNTTON CO. LTD JINGYI ROAD, XINYI TANGDIAN CHEMICAL ZONE 221415 JIANGSU China
	SAREX, Plot n°N129, N130, N131, N132 & N232, MIDC, Tarapur 401506 Maharashtra Indien

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Chloralose	(R)-1,2-O-(2,2,2-Trichloroethylidene)- α -D-glucofuranose	Wirkstoffe	15879-93-3	240-016-7	4 - 4

2.2. Art(en) der Formulierung

RB - gebrauchsfertiger Köder

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta RCP 1

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT14 - Rodentizide

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Chloralose	(R)-1,2-O-(2,2,2-Trichloroethylidene)- α -D-glucofuranose	Wirkstoffe	15879-93-3	240-016-7	4 - 4

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

RB - gebrauchsfertiger Köder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Behälter in Übereinstimmung mit den Bestimmungen zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Allgemeine Öffentlichkeit

Art des Produkts	PT14 - Rodentizide
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Mus musculus Trivialname: Hausmaus Entwicklungsstadium: Alle stadien
Anwendungsbereich	Innen- Innen
Anwendungsmethode(n)	Methode: In Köderstationen Detaillierte Beschreibung: In Köderstationen. Das Produkt darf nur in Köderboxen verwendet werden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Starker Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 3 Metern. - Geringer Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 5 Metern Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Starker Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 3 Metern. - Geringer Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 5 Metern. Überprüfen und befüllen Sie die Köderboxen einige Tage nach der ersten Anwendung und dann einmal die Woche, wenn der Köder verbraucht ist. Passen Sie die empfohlenen Beutel pro Köderstation an die empfohlene wirksame Dosis an und beachten Sie die Anwendungsintervalle des Produkts. Die Anzahl der Köderstationen hängt vom zu behandelnden Bereich, dem geografischen Umfeld, der Bedeutung und der Schwere des Befalls ab. Die Anzahl der pro Köderbox verwendeten Beutel hängt von den validieren Dosen der Anwendung ab. Überprüfen und befüllen Sie die Köderboxen einige Tage nach der ersten Anwendung und dann einmal die Woche, wenn der Köder verbraucht ist.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Produkt verpackt in: Individuelle Papiertüten von 5, 10 oder 20g PP-Kartuschen: 50g oder 100g Vorgefüllte Köderstationen (PP oder PS) mit 10 oder 20 g Produkt (ohne Sachtet) verpackt in Kartons (1 bis 10 Stationen) Die Papiertüten sind verpackt in: Karton mit Innenfutter aus PE oder Polypropylen (PP): 40g, 80g, 120g, 160g, 200g, 240g, 280g, 320g, 360g, 400g, 440g, 480g, 520g, 560g, 1kg, 1,5kg Starre "Doypacks"-Beutel (coextrudiertes Polystyrol): 200g oder 500g Metallboxen + PP-Beutel: 40g, 80g, 120g, 160g, 200g, 240g, 280g, 320g, 360g, 400g, 440g, 480g, 520g, 560g, Metall Dosen: 40g, 80g, 120g, 160g, 200g, 240g, 280g, 320g, 360g, 400g, 440g, 480g, 520g, 560g, 1kg, 1,5kg

Eimer: 500g, 1kg, 1,5kg
PE- oder PP-Beutel: 40g, 80g, 120g, 160g, 200g, 240g, 280g, 320g, 360g, 400g, 440g, 480g, 520g, 560g
Kartons mit 1 bis 10 vorgefüllten Köderstationen (PP oder PS) mit 1 oder 2 Beuteln à 10 g

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Professionelle Anwender

Art des Produkts

PT14 - Rodentizide

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Mus musculus Trivialname: Hausmaus Entwicklungsstadium: Alle Stadien
Anwendungsbereich	Innen- Innen
Anwendungsmethode(n)	Methode: Anwendung als Köder Detaillierte Beschreibung: Anwendung als Köder
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: Starker Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 3 Metern. - Geringer Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 5 Metern Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Starker Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 3 Metern. - Geringer Befall: von 10g bis 20g des Produkts im Abstand von 5 Metern</p> <p>Passen Sie die empfohlenen Beutel pro Köderbox oder Köderstation an die empfohlene wirksame Dosis an und beachten Sie die Anwendungsintervalle des Produkts. Die Anzahl der Köderboxen oder Köderstationen hängt vom zu behandelnden Bereich, dem geografischen Umfeld, der Bedeutung und der Schwere des Befalls ab. Die Anzahl der Beutel, die pro Köderbox oder Köderstation ausgelegt werden, ist an die validierten Anwendungsdosen anzupassen. Köderboxen oder Köderstationen einige Tage nach der ersten Anwendung überprüfen und neu bestücken, danach einmal pro Woche und wenn der Köder verbraucht wurde.</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Das Produkt ist verpackt in: PP-Kartuschen (50, 100, 150, 270, 310g) Metallkartuschen (50, 100, 150, 170 oder 200g) Individuelle Papiertüten von 5, 10 oder 20g

Die Papiertüten sind verpackt:

In PP-Eimern (1, 2,5 oder 5 kg)

In vorgefüllten Köderboxen (PP, PE und PVC): bis 20g

In Kartons + interner PP- oder PE-Beutel: 1, 2,5, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 15 oder 20 kg

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Rodentizid, für die Verwendung in der allgemeinen Öffentlichkeit und für professionelle Anwender im Innenbereich von Privatgebäuden und in der Landwirtschaft gegen *Mus musculus* (Hausmaus).

Verwendung in Innenbereichen von Gebäuden: Gegen Mäuse, starker Befall: zwischen 10g und 20g des Produkts im Abstand von 3 Metern. Gegen Mäuse, geringer Befall: zwischen 10g und 20g des Produkts im Abstand von 5 Metern. Das Produkt darf nur in gesicherten Köderboxen (allgemeine Öffentlichkeit und professionelle Anwendung) oder in Köderstationen (professionelle Anwendung) verwendet werden. Passen Sie die empfohlenen Beutel pro Köderbox oder Köderstation an die empfohlene wirksame Dosis an und beachten Sie die Anwendungsintervalle des Produkts. Die Anzahl der Köderstationen hängt vom zu behandelnden Bereich, dem geografischen Umfeld, der Bedeutung und der Schwere des Befalls ab. Die Anzahl der Beutel, die pro Köderbox oder Köderstation ausgelegt werden, ist an die validierten Anwendungsdosen anzupassen. Köderboxen oder Köderstationen einige Tage nach der ersten Anwendung überprüfen und neu bestücken, danach einmal pro Woche und wenn der Köder verbraucht wurde.

Professionelle Anwender: Verwenden Sie die Produkte abwechselnd mit Wirkstoffen mit unterschiedlichen Werkweisen, um das Auftreten von Resistenzen zu verhindern. Wenden Sie die Methoden der integrierten Verwaltung an, wie die der Kombination von chemischen, physischen Bekämpfungsmethoden und Hygienemaßnahmen. Prüfen Sie die Effizienz des Produkts vor Ort: gegebenenfalls muss die reduzierte Wirksamkeit untersucht werden, um sicherzustellen, dass keine Resistenzen vorhanden sind. Verwenden Sie das Produkt nicht in Bereichen, in denen Resistenzen vermutet oder festgestellt werden. Der Verantwortliche für die Inverkehrbringung hat eine nicht effiziente Behandlung oder Anzeichen der Entwicklung von Resistenzen zu vermeiden. Niemals die Köderstationen mit Wasser reinigen. Köderstationen müssen deutlich gekennzeichnet sein, damit sie Rodentizide enthalten.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln und Getränken einschließlich Tierfutter aufbewahren. Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Nicht auf Oberflächen und Geräte verteilen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen können, um jegliche Kontamination von Lebensmitteln, die für den menschlichen oder tierischen Verzehr bestimmt sind, zu vermeiden. Verhindern Sie, dass Kinder, Haus- und Nutztiere sowie Nichtzieltierarten Zugang zu dem Produkt erlangen können. Platzieren Sie die Köderboxen in Bereichen, die nicht unter Wasser liegen. Bewahren Sie die Köder in den Originalbehältern auf. Die Köderstationen dürfen nicht für andere Produkte außer Rodentizide verwendet werden. Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen (allgemeine Öffentlichkeit) ist verpflichtend (professionelle Anwender). Die Beutel nicht öffnen. Nach der Verwendung Hände waschen. Am Ende der Behandlung alle Köderstationen entfernen. Reinigen Sie die Köderstationen nicht zwischen 2 Anwendungen.

- Weisen Sie auf der Verpackung auf die Gefahren des Produkts für Menschen und Nichtzieltiere hin.
- Weisen Sie auf der Verpackung deutlich auf die Verpflichtung zur Verwendung von gesicherten Köderboxen zum Ausbringen von Rodentiziden hin.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Die folgenden Informationen müssen auf der Verpackung und den Köderstationen angegeben werden: Im Falle einer Exposition, kontaktieren Sie unverzüglich und in allen Fällen eine Giftnotrufzentrale, den Rettungsdienst oder einen Arzt und beschreiben Sie die Situation (geben Sie die Angaben auf dem Etikett an, beurteilen Sie die Dosis der Exposition). Parallel und während des Wartens auf Antwort:

Sollten Sie das Produkt eingeatmet haben, begeben Sie sich an die frische Luft und ruhen Sie sich aus.

Sollte das Produkt in Kontakt mit der Haut gekommen sein: Kontaminierte Kleidung entfernen und die Haut mit Seife waschen, dann gründlich mit Wasser abspülen. Keine Lösungsmittel oder Verdünnungsmittel verwenden.

Bei Kontakt mit den Augen: Ausreichend unter schwachem Wasserstrahl (wenn möglich lauwarm) einige Minuten lang ausspülen und die Augenlider unter dem Wasserstrahl offen halten.

Bei Verschlucken, sofort einen Arzt aufsuchen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nicht zum Erbrechen bringen. Unabhängig von der verschluckten Menge, nicht essen oder trinken. Legen Sie das Opfer in die stabile Seitenlage und schützen Sie es vor Verletzungen im Falle von plötzlichen Bewegungen oder Krämpfen. Überwachen Sie die Atmung. Befolgen Sie den Rat des Arztes.

In einem akuten Notfall kontaktieren Sie bitte die 112.

Hinweise für den Arzt: Das Produkt enthält ein Rodentizid, das das Nervensystem schwächt und Krämpfe verursacht. Die Bronchialobstruktion tritt frühzeitig auf. Die Behandlung ist symptomatisch; es gibt kein spezielles Gegenmittel

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Dieses Produkt und sein Behälter sind unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung entsorgen. Werfen Sie dieses Produkt nicht in die Umwelt oder in die Kanalisation. Gebrauchte Köderstationen bei einer Mülldeponie oder über andere entsprechende Sammelstellen entsorgen. Die Verpackung darf nicht wiederverwendet oder recycelt werden. Während und nach der Behandlung, tote Nagetiere, nicht verbrauchte, nicht verwendete Köder und Köder, die außerhalb der Köderboxen oder Köderstationen getragen wurden, sind einzusammeln und bei einer Mülldeponie oder über andere entsprechende Sammelstellen zu entsorgen. Das Produkt ist 2 Jahre ab Herstellungsdatum haltbar. Hinweise, die auf der Köderstation anzugeben sind, für andere Personen als den Anwender: Die Box nicht öffnen. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln und Getränken einschließlich Tierfutter aufbewahren. Die Beutel und die Etiketten müssen mit dem Vermerk „Die Beutel nicht öffnen“ versehen sein.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt ist 2 Jahre ab Herstellungsdatum haltbar.

6. Sonstige Informationen

Diese Angaben müssen auf den Köderboxen angegeben werden: Die Boxen nicht öffnen. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Von Lebensmitteln und Getränken, einschließlich Tierfutter, fernhalten. Die Beutel und das Etikett müssen mit dem Vermerk „Die Beutel nicht öffnen“ versehen sein.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

BLACK PEARL PASTA	Absatzmarkt: BE
FLASH PASTE	Absatzmarkt: BE
RACAN PASTE AF	Absatzmarkt: BE
PASTE AF	Absatzmarkt: BE
OVERDOSE PASTA	Absatzmarkt: BE
MAGIK PASTE	Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0021183-0001 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Chloralose	(R)-1,2-O-(2,2,2-Trichloroethylidene)- α -D-glucofuranose	Wirkstoffe	15879-93-3	240-016-7	4

Handelsname

KB MUIZEN PASTA - SOURIS PATE	Absatzmarkt: BE
ALPHA P	Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0021183-0002 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Chloralose	(R)-1,2-O-(2,2,2-Trichloroethylidene)- α -D-glucofuranose	Wirkstoffe	15879-93-3	240-016-7	4
